

## Schwierigen Zeiten mit viel Herz begegnen

Jugendliche aus dem Seeberger Treff engagieren sich zur Weihnachtszeit

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu – ein herausforderndes Jahr, das uns allen viel abverlangt hat. Die Corona-Pandemie hat viele Leben komplett auf den Kopf gestellt und uns mit ungeahnten Schwierigkeiten konfrontiert – selbst zu Weihnachten. Das Fest der Liebe, wir kennen es alle als Fest des Miteinanders, der Nähe und Besinnlichkeit, steht dieses Jahr im Zeichen von Social Distancing und Verzicht. Für viele unter uns eine Umstellung, die nicht leichtfällt.

Umso schöner, dass es Menschen gibt, die besonderen Zeiten mit besonderen Maßnahmen begegnen und dort mit anpacken, wo es mit am nötigsten ist – wie Chantal B. aus Köln Chorweiler, die sich ehrenamtlich bei der Kölner Tafel engagiert. Als angehende Abiturientin hat sie eigentlich gerade jetzt zu Corona-Zeiten selbst so Einiges um die Ohren. Schule und Lernen, Studienorientierung, Familie, Freunde und Ehrenamt unter einen Hut zu bekommen, ist auch für sie eine Herausforderung. Und trotzdem hat sich Chantal für dieses Weihnachtsfest etwas ganz Besonderes einfallen lassen und aus eigener Girlpower heraus eine Spendenaktion für Bedürftige ins Leben gerufen: Spendengelder für Weihnachtspäckchen mit Lebensmitteln und viel Herz für Menschen sammeln, die es am dringendsten benötigen.

„Ich bin in Chorweiler aufgewachsen und weiß, wie wichtig Anlaufstellen für Menschen sind, die Hilfe brauchen“, sagt Chantal. Als langjährige Besucherin des Kinder- und Jugendzentrums Seeberger Treff kennt und schätzt sie die vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten, die soziale Einrichtungen bieten können. „Ohne die Hausaufgabenbetreuung im Treff hätte ich es wirklich wesentlich schwerer in der Schule. Ich bin so froh, dass ich immer hinkann, wenn ich Hilfe brauche. Das ist so wertvoll“, betont Chantal. Und weil sie selbst so viel Unterstützung erfährt, wollte sie in diesem Jahr wenigstens ein kleines bisschen davon an andere weitergeben. „Wenn ich bei der Tafel arbeite und an der Essensausgabe stehe und ein Lächeln von den Menschen bekomme, die sonst nicht viel haben, macht mich das einfach glücklich“, sagt sie.



Chantal B. und Einrichtungsleiter des Seeberger Treffs Hüseyin Cansay neben den Spendenpäckchen, die bei der Kölner Tafel verschenkt werden

So kam Chantal auf die Idee, eine Spendenaktion für Weihnachtspäckchen zu organisieren, die in Köln Chorweiler bei der Anlaufstelle der Kölner Tafel verteilt werden sollen. Innerhalb kurzer Zeit kam so eine stattliche Summe zusammen, die Chantal in einen Großeinkauf von Lebensmitteln investiert hat. Sehr viele Besucher\*innen des Seeberger Treffs haben durch ihre Spende im Rahmen ihrer Möglichkeiten einen Großteil dazu beigetragen, dieses Projekt zu realisieren, angefangen bei 50 Cent.

Ein Berg liebevoll verpackter Weihnachtspäckchen wartet nun darauf, von Besucher\*innen der Kölner Tafel in Empfang genommen zu werden – mit einem Lächeln, das glücklich macht. Dies wäre ohne Chantals Einsatz, wie auch die Spendenbereitschaft und das Engagement vieler Besucher\*innen des Seeberger Treffs nicht möglich gewesen. Es ist toll zu sehen, was Menschen in schwierigen Zeiten füreinander tun können – mit dem Herz am rechten Fleck!